

Nazi-Schmiererei am Gymnasium

Unbekannte besprühten Weißenburger Schule — Kritik an der Hofer Polizei

WEISSENBURG — Mit einem Hakenkreuz und verfassungswidrigen Schriftzeichen haben Unbekannte die Fassade des Gymnasiums in Weißenburg verunziert.

Die mit schwarzer Farbe angebrachten Schmierereien, die sich über mehrere Meter erstrecken, sind vermutlich zwischen Sonntagvormittag elf

Uhr und Montagmorgen entstanden. Der Schaden soll laut Polizei mindestens 500 Euro betragen.

Nach Aussage von Schulleiter Dieter Theisinger war es nicht der erste Vorfall dieser Art an dem Gymnasium. Wie schon einmal sei auch diesmal unter anderem sein mit Runenzeichen versehener Name an eine Mauer gesprüht worden.

Beinahe zeitgleich ist in Hof das Haus von Oberbürgermeister Harald Fichtner (CSU) von Unbekannten verunstaltet worden. Die Täter sprühten vier Hakenkreuze ans Eingangstor und die Garage. Seit Jahren werden in Hof immer wieder Gebäude mit Hakenkreuzen beschmiert, deshalb habe die Polizei viel zu spät auf rechte Umtriebe reagiert, so Kritiker. *nn*